

„Habt ihr genügend ehrenamtliche Helfer?“ „Schön wär's, aber es sind immer nur die gleichen, die mithelfen.“

Diese Antwort bekommt man in fast allen Vereinen und Verbänden zu hören. Genau darin liegt ein wesentliches Problem für den **Fortbestand unserer Vereine:**

Wo oder wie findet man engagierte Freiwillige zur Übernahme von Aufgaben und Positionen? Woran liegt das, dass es kaum noch ehrenamtliche freiwillig Engagierte in den Vereinen gibt? **Motivation und Erwartungshaltung** haben einen Wandel vollzogen.

Es sind völlig unterschiedliche Selbstverständnisse und Motive, die Menschen in ein Ehrenamt bringen. Will ein Verein Personen für eine längere Mitarbeit gewinnen, muss er ihre Motivation verstehen. Nur wenn von Seiten des Vereins versucht wird, sie im Vereinsleben zu integrieren, stellt sich die gewünschte **Bereitschaft zur Mitarbeit** ein.

Das Verhältnis der Ehrenamtlichen zum Verein/Verband ist sachlicher und kritischer geworden und es wird schwieriger, Ehrenamtliche für Aufgaben in den Vereinen/Verbänden zu gewinnen. Von einer Krise des Ehrenamtes zu sprechen, ist allerdings falsch. Es gibt in unserer Gesellschaft weiterhin eine **hohe Bereitschaft zu ehrenamtlichem Engagement** – sie wird nur nicht überall erkannt und gefördert. In den meisten Vereinen überwiegt das Tagesgeschäft, ohne auf die Bedürfnisse der Ehrenamtlichen einzugehen. Kaum einer kümmert sich konkret um die Helfer, hält mit ihnen Kontakt, fragt sie nach ihren Wünschen oder hilft ihnen, wenn sie Probleme haben – doch genau das wird heutzutage gefordert.

Ein nachhaltiges und wirksames **Ehrenamtskonzept zur Förderung von ehrenamtlichem und freiwilligem Engagement** im Deutschen Schützenbund e.V. muss gut geplant und langfristig angelegt sein. Unsere zukünftige Entwicklung wird entscheidend davon geprägt sein, die notwendige Anzahl an Freiwilligen zu gewinnen, diese auf ihre Aufgaben vorzubereiten, ihnen entsprechende Rahmenbedingungen für ihr Engagement zu schaffen und sie so zu motivieren, sich im Verein/Verband für eine längere Zeit zu engagieren.

Weitere Informationen zu diesem Themenkomplex finden Sie unter: www.dsb.de/der-verband/service/ehrenamt

Für Rückfragen zum Ehrenamtskonzept des Deutschen Schützenbundes stehen Ihnen die **Mitglieder der Arbeitsgruppe Ehrenamt** sowie der **Leiter Recht und Verbandsentwicklung** in der Bundesgeschäftsstelle des Deutschen Schützenbundes gerne zur Verfügung:

- Jutta Bämpfer – baempfer-ehrenamt@dsb.de
- Gabriele Dietrich – dietrich-ehrenamt@dsb.de
- Thomas Koch – koch-ehrenamt@dsb.de
- Henrik Quast – quast-ehrenamt@dsb.de
- Markus Regauer – regauer-ehrenamt@dsb.de
- Wolfgang Rubensdörfer – rubensdoerfer-ehrenamt@dsb.de



Bundesgeschäftsstelle des Deutschen Schützenbundes e.V.
Leiter Recht und Verbandsentwicklung
Robert Garmeister
Lahnstr 120 · 65195 Wiesbaden
garmeister@dsb.de · Tel: 0611/46807495



Das Ehrenamtskonzept des Deutschen Schützenbundes

Eine Arbeitshilfe in 10 Schritten zur
Förderung von ehrenamtlichem
und freiwilligem Engagement im
Deutschen Schützenbund



10 Schritte zur Förderung von ehrenamtlichem und freiwilligem Engagement im Deutschen Schützenbund

	SCHRITT
Engagementfreundliche Organisationskultur <i>als Voraussetzung für erfolgreiche Engagementförderung</i>	1
Bedarfs- und Ressourcenanalyse <i>rund um freiwilliges Engagement</i>	2
Ansprache, Gewinnung und Aufgabenübertragung	3
Orientierung und Einarbeitung von Freiwilligen	4
Aus- und Weiterbildung von Freiwilligen	5
Anerkennung und Belohnung freiwilligen Engagements	6
Von der (Selbst-)Bewertung freiwilligen Engagements [Schritt 7] über Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten für Freiwillige [Schritt 8] zur Anpassung von Anforderungen und Aufgaben [Schritt 9]	7 bis 9
Verabschiedung von und Kontakt halten mit Freiwilligen <i>(als Teil der Anerkennung)</i>	10

Lebenszyklus des freiwilligen Engagements



Quelle: Training 4 Volunteers Project: www.t4v.eu (DOSB Führungs-Akademie 2012).

In unserem ausführlichen Handbuch „Das Ehrenamtskonzept des Deutschen Schützenbundes“ finden Sie weitere Erläuterung zu den 10 Schritten sowie hilfreiche Checklisten und Arbeitsanleitungen!

Ehrenamtskonzept
<http://bit.ly/Infomaterial-Ehrenamt>



Infos zum Ehrenamt
<http://bit.ly/dsb-ehrenamt>

